

An den Bürgermeister
der Stadt Wassenberg
Herrn Marcel Maurer
Roermonder Straße 25-27

41849 Wassenberg



Ratsfraktion
Roermonder Str. 25-27
41849 Wassenberg
Mobil: +49 176- 66 33 64 41
Thomas.Lang@gruene-wassenberg.de
www.gruene-wassenberg.de

Wassenberg, 16.02.2022

Fraktionen im Rat z.K.

Antrag nach § 3 GeschO zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 15.03.2022
Gendergerechte Sprache

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung bitten wir folgenden Punkt zu beraten und zu beschließen:

Die Verwaltung erarbeitet gemeinsam mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten ein Konzept zur Umsetzung der gendergerechten Sprache in allen Bereichen von Politik und Verwaltung.

Begründung:

Sprache – schriftlich wie mündlich - ist ein wirksames Instrument, mit dem wir zum Ausdruck bringen, was wir denken und mitteilen möchten. Identitäten und Geschlechter, die sprachlich nicht erwähnt werden, bleiben auch in der Vorstellung unsichtbar. Um stereotype Geschlechterrollen aufzubrechen, ist eine sensible Kommunikation von Bedeutung. Inzwischen bemüht sich die Stadt Wassenberg beide Geschlechter – Männer und Frauen – zu nennen. In Stellenausschreibungen z. B. werden, weil gesetzlich vorgeschrieben, auch diverse Menschen angesprochen. Dies begrüßen wir ausdrücklich und meinen, dass dies in der täglichen Praxis ebenso gehandhabt werden muss.

Bereits in vielen Städten wurde die gendergerechte Verwaltungssprache eingeführt. Auch im Kreis Euskirchen fordern die Gleichstellungsbeauftragten die Verwendung gendergerechter Sprache. Sie, wie auch die Städte Aachen, Bonn oder Nottuln haben Leitfäden herausgegeben, die zur Unterstützung der täglichen Verwaltungspraxis dienen.

Mit der gendergerechten Ausdrucksweise wird dokumentiert, dass Wassenberg eine moderne, vielfältige und offene Stadt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Lang
Fraktionsvorsitzender

Inge Kandziora-Rongen
stellv. Fraktionsvorsitzende